

**AUFMARSCH DER JUGEND**

IN DER

**ANTHOLOGIE**

**JÜNGSTER PROSA**

Herausgegeben von

Erich Ebermayer, Klaus Mann, Hans Rosenkranz

Geheftet 4,50 Mark, Ganzleinenband in Geschenkkassette 6 Mark  
Vorzugsangebot bis Ende des Monats 40% und Partie 5/4



Diese Anthologie entstand auf die für mein Empfinden würdigste und anständigste Art, durch den redlichen Akt des öffentlichen Aufrufs in allen Zeitungen zur Einsendung, so daß jedem jungen Menschen die Möglichkeit zum Durchbruch prinzipiell geboten war. Freilich die Herausgeber haben den Appell gebüßt, mit, wie sie erzählen, vierzehnhundert Einsendungen, von denen hier die engste Lese eines Dutzend sich zum Buche formt und, wie gleich vorausgesagt sein will, zu einem sehr interessanten, künstlerisch hochanständigen und zeitdokumentarisch wichtigen, später vielleicht sogar noch wichtigeren Buche. Jeder geistig Neugierige, der unsere Stunde nur als Übergang fühlt und mitten im Heute schon etwas vom Morgen und Übermorgen wissen will, wird es sich ansehen wollen, denn vielleicht spricht hier in einem der auserwählten Dreizehn erstmalig der Dichter der nächsten Generation zu uns. Stefan Zweig im „Berliner Tageblatt“ (unter dem Titel „Aufmarsch der Jugend“)

**J. M. SPAETH · VERLAG · BERLIN**

